

# INFOFOLDER ZUM UNIVERSITÄTSKURS:

## TS410 – Integrated Business Processes in SAP S/4HANA

LEOPOLD-FRANZENS-UNIVERSITÄT INNSBRUCK

Institut für Strategisches Management, Marketing und Tourismus, Lehr-  
und Forschungsbereich für Verwaltungsmanagement, E-Government  
und Public Governance

LEOPOLD-FRANZENS-UNIVERSITÄT INNSBRUCK

Koordinationsstelle für universitäre Weiterbildung

SAP AG ÖSTERREICH

SAP University Alliances

## Inhaltsverzeichnis

1. AUSGANGSSITUATION .....	2
2. QUALIFIKATIONSPROFIL.....	2
3. DAUER, GLIEDERUNG UND UMFANG .....	3
4. VORAUSSETZUNGEN / ZIELGRUPPE .....	3
5. LERNZIELE.....	4
6. LEHRENDE .....	9
7. TERMINE / VERANSTALTUNGSORT .....	9
8. KOSTEN / ANMELDUNG .....	10
9. INFORMATIONEN / KONTAKT.....	11

## 1. AUSGANGSSITUATION

Die Schulung „Integrated Business Processes in SAP S/4HANA“ (kurz TS410) entspricht einem internationalen Standard, welcher von der SAP AG konzipiert wurde. Der Kurs ist ursprünglich für Solution Architects, Projektleiter und -mitglieder sowie Solution Consultants designt, welche ein breites Grundwissen über die Kerngeschäftsprozesse, die betriebswirtschaftlichen Zusammenhänge und die Integration der einzelnen Unternehmensanwendungen in SAP ERP benötigen. TS410 wird bereits an zahlreichen internationalen Hochschulen angeboten. Durch den Einsatz der SAP University Alliances wird diese Lehrveranstaltung auch an der Universität Innsbruck abgehalten.

## 2. QUALIFIKATIONSPROFIL

Der Kurs TS410 soll als Chance dienen, die nötigen Kenntnisse und Fähigkeiten zu erlangen, die erforderlich sind, um im Berufsleben das SAP-System bedienen und verstehen zu können. Ziel ist es in erster Linie für die Studierenden zusätzliche, vertiefende Weiterbildungsmöglichkeiten in diesem Bereich zu schaffen.

Nach erfolgreichem Abschluss des Kurses sollen die AbsolventInnen mit verantwortlichen BeraterInnen und Projektteammitgliedern der einzelnen ERP-Bereiche (Enterprise Resource Planning) zusammenarbeiten und erläutern können, wie die wesentlichen integrativen Geschäftsprozesse in den Bereichen Beschaffung, Produktion, Planung, Projektmanagement, Vertrieb, Kundenservice, Anlagenverwaltung, Finanzbuchhaltung, Personalwirtschaft und Analytics innerhalb von SAP ERP zusammenspielen. Der Abschluss der Schulung stellt die Zertifizierung "SAP Certified Application Associate – Business Process Integration with SAP S/4HANA" dar. Durch diese internationale, standardisierte Zertifizierung erhalten die AbsolventInnen umfangreiche Fertigkeiten am SAP-System und verfügen über die theoretischen Grundlagen zum Thema betriebliche Prozesse.

### 3. DAUER, GLIEDERUNG UND UMFANG

Wie bereits der Titel der Veranstaltung „TS410: Integrated Business Processes in SAP S/4HANA“ impliziert, wird die Veranstaltung mit einer Kursdauer von insgesamt 10 Tagen angesetzt. Am zehnten Tag wird die Zertifizierung ("SAP Certified Application Associate – Business Process Integration with SAP S/4HANA") abgehalten. Um die Inhalte effizienter vermitteln zu können, werden im Rahmen der TS410-Schulung an der Universität Innsbruck insgesamt 10 Kurstage veranschlagt. Die Untergliederung gestaltet sich dabei wie folgt:

- Tag 1: Vorbereitungstermin
- Tag 2 bis 10: Vermittlung der Inhalte der TS410-Schulung
- Tag 11: Durchführung der Zertifizierung

### 4. VORAUSSETZUNGEN / ZIELGRUPPE

Zur Zielgruppe zählen Studierende der Universität Innsbruck, der Fachhochschule Kufstein und des Management Center Innsbruck mit ausreichend Grundkenntnissen im Bereich ERP-Systeme (Enterprise Resource Planning). Die Kursvoraussetzung für die TS410-Schulung stellt die Teilnahme an mindestens einer der unten aufgeführten Lehrveranstaltungen der Universität Innsbruck dar.

- „Integriertes Management mit SAP S/4HANA“
- „Strategisches Management mit SAP Business Analytics“
- „Software-Supported Corporate Management: Strategic Business Analytics (SAP Analytics Cloud)“
- „Wahlmodul Enterprise Resource Planning Systeme“
- Entsprechende Kurse an der Fachhochschule Kufstein bzw. am Management Center Innsbruck
- Studierende des Masterstudiums Wirtschaftsinformatik

Im Rahmen der Weiterbildungsmaßnahme TS410 werden keine ECTS vergeben und es können auch keine Anrechnungen auf diverse Studienrichtungen vorgenommen werden.

## 5. LERNZIELE

Den Studierenden wird zunächst ein allgemeiner Einblick in die theoretischen Grundlagen des Enterprise Resource Planning und in weiterer Folge vertiefend in den verschiedenen Funktionsbereichen des SAP ERP-Systems vermittelt. Anhand von praxisorientierten Fallstudien zu integrierten Geschäftsprozessen, welche von den TeilnehmerInnen am SAP ERP-System aktiv durchgeführt werden, wird ein enger Konnex zwischen Theorie und Praxis hergestellt. Die Kurs- und Lernziele lassen sich wie folgt zusammenfassen:

- Erläuterung von Enterprise Resource Planning mit SAP ERP
- Erläuterung der Funktionen von SAP NetWeaver als technische Plattform
- Erläuterung der Integration der SAP ERP-Kernanwendungen
- Durchführen integrierter Prozesse in SAP ERP
- Erläuterung, wie die grundlegenden Geschäftsprozesse in den Bereichen Kundenauftragsmanagement, Material- und Produktionsplanung, Beschaffung, Bestandführung, Projektmanagement, Instandhaltung, Kundenbetreuung, Finanzwesen und internes Rechnungswesen mit SAP ERP interagieren
- Erläuterung der Analyse- und Berichtsfunktionen in SAP ERP, vor allem in den Komponenten SAP SEM und SAP BW
- Erläuterungen zu SAP HANA und den neuen Produktinnovationen

Die KursteilnehmerInnen werden zudem inhaltlich auf die abschließende TS410-Zertifikatsprüfung vorbereitet, welche von der SAP University Alliance im Rahmen der Lehrveranstaltung organisiert und abgenommen wird.

Nach Abschluss des Kurses verfügen die TeilnehmerInnen über ein fundiertes theoretisches und praktisches Wissen über die Kerngeschäftsprozesse der einzelnen SAP ERP Module, deren Integration in die einzelnen Unternehmensanwendungen und die betriebswirtschaftlichen Zusammenhänge. Dies betrifft einerseits den organisatorischen Aufbau sowie technische Grundlagen zum System und andererseits die Integration verschiedenster Geschäftsprozesse aus den unterschiedlichsten Funktionsbereichen. Erklärtes Ziel ist es, die grundlegenden Funktionsweisen eines SAP ERP-Systems anhand theoretischer Erläuterungen sowie einer Vielzahl von praktischen Fallstudien zu integrierten Geschäftsprozesssszenarien zu verstehen, um somit ein umfangreiches Basiswissen für zukünftige Arbeiten mit einem SAP ERP-System vorweisen zu können.

Nachfolgend werden die einzelnen Kurs-Module sowie die Inhalte der TS410-Schulung dargestellt.

Nr.	MODULE	LERNZIELE
1	<b>SAP S/4HANA Enterprise Management Übersicht</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Entscheidung für SAP S/4HANA begründen</li> </ul>
2	<b>SAP Fiori</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die neue Benutzererfahrung verstehen</li> </ul>
3	<b>Systemweite Konzepte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Organisationsstrukturen erläutern</li> <li>• Das Konzept der Stammdaten verstehen</li> </ul>
4	<b>Record-to-Report-Prozess</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Finanzbuchhaltung (FI) erläutern</li> <li>• Das interne Rechnungswesen (CO) erläutern</li> <li>• Die Integration von FI und CO darlegen</li> <li>• Organisationsebenen in SAP Financials definieren</li> <li>• Dachkonten und Kostenarten definieren</li> <li>• Profitcenter erläutern</li> <li>• Einen Sachkontenbeleg buchen</li> <li>• Mit Geschäftspartnern und Rechnungen arbeiten</li> <li>• Mit der Anlagenbuchhaltung arbeiten</li> <li>• Mit Leistungsarten arbeiten</li> <li>• Mit Innenaufträgen arbeiten</li> </ul>
5	<b>Hire-to-Retire-Prozess</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Organisationsmanagement im Human Capital Management (HCM)</li> <li>• Stammdaten für Human Capital Management (HCM)</li> <li>• Integration von Human Experience Management mit SAP SuccessFactors</li> </ul>

Nr.	MODULE	LERNZIELE
6	<b>Source-to-Pay-Prozess</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Beschreiben des Beschaffungsprozesses</li> <li>• Organisationsebenen im Beschaffungsprozess benennen</li> <li>• Definieren der im Beschaffungsprozess verwendeten Stammdaten</li> <li>• Pflegen eines Lieferantenstammsatzes</li> <li>• Zusätzliche lieferantenabhängige Stammdatensätze auflisten</li> <li>• Bestellanforderungen anlegen</li> <li>• Bestellungen anlegen</li> <li>• Einen Wareneingang bin Bestellbezug buchen</li> <li>• Kreditorenrechnungen bearbeiten</li> <li>• Automatischen Zahllauf durchführen</li> </ul>
7	<b>Lagerhaltung und Bestandsverwaltung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Unterschiedliche SAP-Lösungen für die Lagerverwaltung</li> <li>• Erläuterung der Lagerstrukturen und –verwendung</li> <li>• Umbuchungen und Umlagerungen</li> </ul>

Nr.	MODULE	LERNZIELE
8	<b>Design-to-Operate-Abwicklung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Design-to-Operate-Prozess von SAP</li> <li>• Benennen von Organisationsebenen, die den Design to-Operate-Prozess unterstützen</li> <li>• Definieren von Stammdaten im Design-to-Operate-Prozess</li> <li>• Kalkulation für ein Material anlegen</li> <li>• Materialbedarfsplanung – integrierte Planung</li> <li>• Abwicklung der Disposition</li> <li>• Erweiterte Planung</li> <li>• Geschäftsprozess der Fertigung beschreiben</li> <li>• Fertigungsauftrag anlegen und freigeben</li> <li>• Eine Materialentnahme für einen Fertigungsauftrag durchführen</li> <li>• Eine Auftragsrückmeldung und einen Materialwareneingang durchführen</li> <li>• Periodenabschlussaktivitäten ausführen</li> </ul>
9	<b>Lead-to-Cash-Verarbeitung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Geschäftsprozess Lead-to-Cash beschreiben</li> <li>• Organisationsebenen im Geschäftsprozess Lead-to-Cash benennen</li> <li>• Die im Vertrieb verwendeten Stammdaten beschreiben</li> <li>• Kundenstammsatz anlegen</li> <li>• Einen Konditionssatz anlegen</li> <li>• Einen Kundenauftrag bearbeiten</li> <li>• Einen Lieferbeleg verarbeiten</li> <li>• Debitorenrechnung verarbeiten</li> <li>• Transportmanagement kennenlernen</li> </ul>



Nr.	MODULE	LERNZIELE
10	<b>SAP-Projektsysteme (PS)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Prozessschritte in einem Projektsystem beschreiben</li> <li>• Projektstruktur anlegen</li> <li>• Projekt planen</li> <li>• Budgetierung in einem Projekt</li> <li>• Projekte durchführen</li> <li>• Periodenabschlussaktivitäten verarbeiten</li> </ul>
11	<b>SAP Enterprise Asset Management (EAM)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Geschäftsprozesse in SAO EAM bearbeiten</li> <li>• Im EAM verwendete Organisationsebenen definieren</li> <li>• In SAP EAM verwendete Stammdaten beschreiben</li> <li>• Meldungen anlegen</li> <li>• Instandhaltungsaufträge erarbeiten</li> <li>• Periodenabschlussarbeiten verarbeiten</li> </ul>

Schulungsinhalte

### **Methodische Gestaltung**

Die einzelnen Funktionsbereiche des SAP ERP-Systems werden schrittweise vorgetragen, wobei die Theorie durchgängig einem klaren und übersichtlichen Aufbau folgt. Zu Beginn des jeweiligen Moduls werden zuerst die Organisationsebenen und Stammdaten, welche einen zentralen und wichtigen Bestandteil des SAP-Systems bilden, erläutert sowie grafisch dargestellt. In weiterer Folge werden modulspezifische Geschäftsprozesse behandelt, welche zuerst theoretisch besprochen und anschließend aktiv am System durchgeführt werden. Somit wird sichergestellt, dass die TeilnehmerInnen das erworbene Wissen praktisch anwenden und einen nachhaltigen, praxisorientierten Lernerfolg sicherstellen können. Abschließend werden für jedes Modul mögliche Analyse und Reporting Werkzeuge vorgestellt, welche dann in Übungsbeispielen angewandt werden. Das Ende eines jeden Kapitels bilden Überprüfungen des Wissensstandes um den TeilnehmerInnen die Möglichkeit der Selbstkontrolle zu bieten.

## **6. LEHRENDE**

Die Kursvortragenden weisen in den Bereichen SAP ERP und SAP BW Praxis- als auch Lehrerfahrung auf. Zudem sind die LektorInnen bereits TS410-zertifiziert und können somit eine ideale Unterstützung bei der Zertifizierungsvorbereitung liefern.

## **7. TERMINE / VERANSTALTUNGSORT**

Die Lehrveranstaltung TS410 findet in folgendem Zeitraum statt:

- **Anmeldezeitraum:** 17. Juni, 08:00 Uhr bis 05. Juli 2024, 12:00 Uhr
- **Termin:** 22. Juli bis 06. August 2024, jeweils wochentags von 09:00 bis 16:00 Uhr
- **Veranstaltungsort:** Universität Innsbruck

## 8. KOSTEN / ANMELDUNG

Die Gesamtkosten für den Kurs sind pro TeilnehmerIn mit 650 € veranschlagt. Dabei sind die Kosten für die Zertifizierung von 150 € inkludiert. Es sind folgende Leistungen enthalten:

- Lehrvortrag
- Zertifizierungsprüfung
- Unterlagen zum Kurs
- Freie Systembenutzung

Die Anmeldung erfolgt im Anmeldezeitraum durch die Koordinationsstelle für universitäre Weiterbildung. Aufgrund der begrenzten TeilnehmerInnen-anzahl werden nur die ersten Studierenden in den Kurs aufgenommen. Es gilt das Prinzip „first come first serve“.

### **ACHTUNG:**

- Die Aufnahme findet nach Ablauf der Anmeldefrist durch den Kursleiter statt
- Die Stornobedingungen sind folgendem Link zu entnehmen:

<https://www.uibk.ac.at/weiterbildung/zahlungs-und-stornobedingungen/>

Das Anmeldeformular steht während der Anmeldefrist zur Verfügung unter

<http://www.uibk.ac.at/weiterbildung/universitaetskurse/terp-10/index.html.de>.

## 9. INFORMATIONEN / KONTAKT

Informationen und Kontaktdaten zu TS410 erhalten Sie laufend unter:

<http://www.uibk.ac.at/weiterbildung/universitaetskurse/terp-10/index.html.de>

Bei Fragen und Interesse wenden Sie sich bitte an:

**Doris Kappacher, MSc.**

Universität Innsbruck

Institut für Strategisches Management, Marketing und Tourismus, Lehr- und  
Forschungsbereich für Verwaltungsmanagement, E-Government und Public Governance

Universitätsstraße 15

A-6020 Innsbruck

M +43 (0) 664 882 681 23

[Doris.Kappacher@uibk.ac.at](mailto:Doris.Kappacher@uibk.ac.at)

[Terp-10@uibk.ac.at](mailto:Terp-10@uibk.ac.at)